

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15.09.2016 (GVBl I S. 167), der §§ 37 bis 40 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14.12.2010 (GVBl I S. 548), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.09.2015 (GVBl I S. 338), der §§ 1 bis 5 a), 6 a), 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl I S. 134), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.12.2015 (GVBl I S. 618), der §§ 1 und 9 des Gesetzes über Abgaben für das Einleiten von Abwasser in Gewässer (Abwasserabgabengesetz - AbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.01.2005 (BGBl. I S. 114), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2018 (GVBl I S. 291), und der §§ 1 und 2 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz (HAbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.06.2016 (GVBl I S. 70), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Meinhard in der Sitzung am 25.04.2019 folgende

9. Änderungssatzung zur Entwässerungssatzung vom 25.11.1997, in der Fassung der 8. Änderungssatzung vom 18.12.2012

beschlossen.

Artikel I

Der § 23 Absatz 1, Buchstabe a, erster Spiegelstrich der Entwässerungssatzung der Gemeinde Meinhard vom 25.11.1997, geändert durch die 1. bis 8. Änderungssatzung, erhält folgende Fassung

§ 23 Gebührenmaßstäbe und -sätze

(1) Gebührenmaßstab für das Einleiten häuslichen Abwassers ist der Frischwasserverbrauch auf dem angeschlossenen Grundstück.

- a) Die Gebühr beträgt pro cbm Frischwasserverbrauch
- bei zentraler Abwasserreinigung in der Abwasseranlage 4,25 €,

Die übrigen Regelungen des § 23 bleiben unverändert.


**Artikel II
In-Kraft-Treten**

Diese 9. Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2019 in Kraft.

Diese 9. Änderungssatzung wird hiermit ausgefertigt:

Meinhard, 08.05.2019

Gemeinde Meinhard
Der Gemeindevorstand


Brill, Bürgermeister

